# **Dokumentation Installation eines Gateways**

Zunächst lädst Du dir von <u>http://repo.lackert.eu/gateway/</u> die Datei debian-mini.iso auf deinen Rechner. Wenn Du Windows auf dem Rechner verwendest, benötigst Du zusätzlich rufus, damit Du später die debianmini.iso auf deinem USB-Stick installieren kannst (Unter Linux, egal welches, brauchst Du rufus nicht, Linux kann das mit "Bordmitteln") Jetzt folgt die Installation von Debian Schritt für Schritt: Nach dem Du den Rechner vom USB-Stick gestartet hast erfolgt der folgende Bildschirm. Hier bestätigst Du einfach "Install"



Dann wird die Sprache ausgewählt

Choose the language to be used for the installation process. The selected language will also be the default language for the installed system. Language: No localization Shqip ч->^ Asturianu Euskara Беларуская Воsanski Былгарски Català ф文(而体) C Albanian Arabic Arabic Belarusian Belarusian Belarusian Belarusian Catalan Chinese (Simplified) Chinese (Simplified) Croatian Creatian Creatian Creatian Creatian Creatian Creatian Catalan Creatian Catalan Catalan Chinese (Simplified) Chin Catala 中文(简体) 中文(繁體) Hrvatski Čeština Esperanto Eesti Suomi Français Galego <Go Back>

Na was wohl?

#### ╡ [!!] Auswählen des Standorts ⊨

Der hier ausgewählte Standort wird verwendet, um die Zeitzone zu setzen und auch, um zum Beispiel das System-Gebietsschema (system locale) zu bestimmen. Normalerweise sollte dies das Land sein, in dem Sie leben.

Diese Liste enthält nur eine kleine Auswahl von Standorten, basierend auf der Sprache, die Sie ausgewählt haben. Wählen Sie ≫weitere«, falls Ihr Standort nicht aufgeführt ist. Land oder Gebiet:

> Belgien Deutschland Italien Liechtenstein Luxemburg Schweiz Österreich weitere

Nächste Option <Leertaste> Auswählen Knönfe

<Zunück>

### Und?

Nach der Auswahl wird das Netzwerk konfiguriert. Bitte warte einfach ab.

Willen Sie des Lagout der Tastatur aus:         Begglaf, Berberisch (tatein), Bensisch Berberisch (tenen), Bensisch Berberisch (tenen), Bensisch Berberisch (tenen), Bensisch Berberisch (tenen), Bensisch Berberisch (tenen), Bensisch Berberisch (tenen), Bensisch Berberisch (tenen), Berberisch (tenen), Berberbisch (tenen), Berberisch (tenen), Berberisch (tenen), Berberi
Image:
Tab> Nächste Ootion (Leentäste) Auswählen (Enter) Knöofe aktivieren           [1] Netzwerk einrichten           Bitte geben Sie den Namen dieses Rechners ein.           Der Rechnername ist ein einzelnes Kort: über ihn wird ihr Rechner im Netzwerk identifiziert, Kenn Sie Ihren Rechnernamen nicht kennen, fragen Sie den nass Sie angeben.           Rechnername:           Varieuwg-test           (Zurück)
Tab> Nächste Ootion «Leentaste» Auswählen «Enter» Knäofe aktivienen          [1] Netzwerk einrichten         Bitte geben Sie den Namen dieses Rechners ein.         Der Rechnername ist ein einzelnes Wort: über ihn wird ihr Rechner im Netzwerk identifiziert. Henn Sie Ihren Rechnername nicht kennen, fragen Sie den Netzwerkadministrator. Wenn Sie ein lokales Heimnetz aufbauen, ist es egal, was Sie angeben.         Rechnername:         Satemarstest         «Zurück»         (Weiter)
Tab. Nächste Oution «Leentaste> Auswählen «Enter> Knöofe aktivieren [1] Netzwerk einrichten Bitte geben Sie den Namen dieses Rechners ein. Der Rechnername ist ein einzelnes Wort; über ihn wird ihr Rechner im Netzwerk Iden tijtziert. Kenn Sie Ihren Rechneramen nicht kennen, fragen Sie den Netzwerkadministrator. Wenn Sie ein lokales Heimnetz aufbauen, ist es egal, was Sie angeben. Rechnername: Suteway-test «Zurück» (Weiter»
[1] Netzwerk einrichten         Bitte geben Sie den Namen dieses Rechners ein.         Der Rechnername ist ein einzelnes Kort; über ihn wird Ihr Rechner im Netzwerk informanten nicht kernen, fragen Sie den Netzwerkabinistrator. Kenn Sie ein lokales Heimnetz aufbauen, ist es egal, was Sie angeben.         Rechnername:         Sateway-test               Zurück>
[1] Netzwerk einrichten         Bitte geben Sie den Namen dieses Rechners ein.         Der Rechnername ist ein einzelnes Kort; über ihn wind Ihr Rechnern im Netzwerk identifiziert. Kenn Sie Thren Rechnernamen nicht kennen, fragen Sie den Netzwerkadministrator. Kenn Sie ein lokales Heimmetz aufbauen, ist es egal, was Sie angeben.         Rechnername:         gateway-test         «Zurück»
[1] Netzwerk einrichten         Bitte geben Sie den Namen dieses Rechners ein.         Der Rechnername ist ein einzelnes Kort; über ihn wird Ihr Rechner im Netzwerk Identifiziert, Nenn Sie Ihren Rechnernamen nicht Kennen, fragen Sie den Netzwerksdahnlistrator. Menn Sie ein lokales Heimmetz aufbauen, ist es egal, was Sie angeben.         Rechnername:         Katewäy-test         «Zurück»
III Netzwerk einrichten         Bitte geben Sie den Namen dieses Rechners ein.         Der Rechnername ist ein einzelnes Kort; über ihn wird Ihr Rechner im Netzwerk Identifiziert. Kenn Sie Ihren Rechnernamen nicht kennen, fragen Sie den Netzwerkadministrator. Kenn Sie ein lokales Heimnetz aufbauen, ist es egal, was Sie angeben.         Rechnername: siteway=test <zurück> <keiter></keiter></zurück>
[1] Netzwerk einrichten         Bitte geben Sie den Nømen dieses Rechners ein.         Der Rechnername ist ein einzelnes Nort; über ihn wird Ihr Rechner im Netzwerk identifiziert. Renn Sie Ihren Rechnernamen nicht kennen, fragen Sie den Netzwerkadministrator. Kenn Sie ein lokales Heimmetz aufbauen, ist es egal, was Sie angeben.         Rechnername:         vateway-test <zurück></zurück>
[1] Netzwerk einrichten         Bitte geben Sie den Namen dieses Rechners ein.         Der Rechnername ist ein einzelnes körhernamen nicht kennen, fragen Sie den Netzwerkadministrator. Wenn Sie ein lokales Heimnetz aufbauen, ist es egal, was Sie angeben.         Rechnername:         Satewag-test <zurück></zurück>
[1] Netzwerk einrichten         Bitte geben Sie den Namen dieses Rechners ein.         Der Rechnername ist ein einzelnes Wort; über inn wird Ihr Rechner im Netzwerk         identifiziert. Wenn Sie Ihren Rechneramen nicht kennen, fragen Sie den         Netzwerkadministrator. Wenn Sie ein lokales Heimnetz aufbauen, ist es egal, was Sie angeben.         Rechnername:         Satemay-test <zurück>         (Weiter&gt;</zurück>
Bitte geben Sie den Namen dieses Rechners ein. Der Rechnername ist ein einzelnes Kort; über ihn wird Ihn Rechner im Netzwerk identifiziert, Kenn Sie Ihren Rechnernamen nicht kennen, fragen Sie den Netzwerkadministrator. Wenn Sie ein lokales Heimnetz aufbauen, ist es egal, was Sie angeben. Rechnername: Solteway-test <zurück> </zurück>
Der Rechnername ist ein einzelnes Kort: über ihn wird ihr Rechner im Netzwerk Identifiziert, Menn Sie Ihren Rechnernamen nicht kennen, fragen Sie den Netzwerkadministrator. Menn Sie ein lokales heimnetz aufbauen, ist es egal, was Sie angeben. Rechnername: Satewwy-test (Zurück) (Weiter)
angeben. Rechnername: <u>Fateuay-test</u> <zurück> (Weiter&gt;</zurück>
Rechnername:  xiteway=test   <zurück> (Weiter&gt;</zurück>
Altenay-test. <zurück> (Weiter&gt;</zurück>
<zurück> (Weiter&gt;</zurück>
Þ
Þ
Hê.
ab> Nächste Option <leertaste> Auswählen <enter> Knöpfe aktivieren</enter></leertaste>

Du gibtst dem Rechner einen Namen. Unter diesem Namen erscheint er dann auch in deinem Netzwerk

Unter Domain gibst Du deine "Home-Domain" ein. Wenn Du als Router eine Fritzbox betreibst, ist das vermutlich "fritz.box"

Der Domain-Name ist der rechte Teil Ihrer endet oft mit .de, .com, .net oder .org. egal, was Sie angeben. Diese Information	Internetadresse nach Ihrem Rechnernamen enn Sie ein lokales Heimnetz aufbauen, sollte dann aber auf allen Rechnern glein	. Er ist es ch seir
Domain-Name:		
fritz.box	<wei< td=""><td>ter&gt;</td></wei<>	ter>

Nächste Option <Leertaste> Auswählen <Enter> Knöpfe aktivierer

Auf den Spiegelservern sind die eigentlichen Betriebssystem-Pakete von Debian ablegt. Also wählen wir Deutschland aus.



Einen Proxy haben wir vermutlich nicht im Netz, also einfach "Weiter". Anschließend heißt es wieder warten.



<Zunück>

Jetzt geben wir das Root-Passwort (oder Admin-Passwort) ein. Der Admin unter Linux heißt immer "root". Vorsicht! Root weiß was er tut! Er kann das ganze Betriebssystem löschen.

Auf dem nächsten Bildschirm soll das Passwort noch einmal bestätigt werden.

[!!] Benutzer und Passwörter einrichten
Sie müssen ein Passwort für »root«, das Systemadministrator-Konto, angeben. Ein bösartiger Benutzer oder jemand, der sich nicht auskennt und Root-Rechte besitzt, kann verheerende Schäden annichten. Deswegen sollten Sie darauf achten, ein Paswort zu wählen, das nicht einfach zu erraten ist. Es sollte nicht in einem Wörterbuch vorkommen oder leicht mit Ihmen In Verbindung gebracht werden können.
Ein gutes Passwort enthält eine Mischung aus Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen und wird in regelmäßigen Abständen geändert.
Das Passwort für den Superuser root sollte nicht leer sein. Wenn Sie es leer lassen, wird der root-zugang deaktiviert und der als erstes eingerichtete Benutzer in diesem System erhält die nötigen Rechte, mittels »suduo-Befehl zu root zu wechsein.
Hinweis: Sie werden das Passwort während der Eingabe nicht sehen.
Root-Passwort:
[] Passwort im Klartext anzeigen
<zurück> (Weiter&gt;</zurück>
ab> Nächste Ontion <leertaste> Auswählen <enter> Knönfe aktivieren</enter></leertaste>

Jetzt gibst Du deinen vollständigen Namen (mit Vorund Nachnamen) ein. Aus dem wird der Benutzername generiert. Den brauchst Du aber sehr selten, denn für den Gateway-Betrieb wird später noch ein User "gateway" angelegt.

Für Sie wird ein Konto angelegt, das Sie statt dem root-Konto für die alltägliche Arbeit verwenden können. Bitte geben Sie den vollständigen Namen des Benutzers an. Diese Information wird z.B. im

Bitte geben Sie den vollständigen Namen des Benutzers an. Diese Information wird z.B. im Absender von E-Mails, die er verschickt, oder in Programmen, die den Namen des Benutzers anzeigen, verwendet. Ihr kompletter Name wäre sinnvoll.

<Weiter

Vollständiger Name des neuen Benutzers:

<Zunück>

Und wieder einmal ein Passwort. Das sollte sich vom Root-Passwort unterscheiden. Anschleißend musst Du das Passwort noch einmal bestätigen



Hier einfach "vollständige Festplatte verwenden" auswählen.



Und "alle Dateien auf eine Partion" auswählen.

Und bestätigen



# Und "Partitionierung beenden und Änderungen übernehmen"



"Änderungen auf Festplatte schreiben?" Mit Pfeiltaster "Ja" auswählen und mit der Eingabetaste bestätigen. Ab jetzt heißt es warten!

Hier kannst Du dich entscheiden, ob Du an dem Statistik-Programm teilnehmen möchtest oder nicht



Mit der Lehrtaste und der Pfeiltaste wählst Du alles ab. Was ausgewählt sein muss, ist der SSH-Server und die Standard-Systemwerkzeuge. Und wieder warten.

Anschließend ist es fast geschafft!

	[!] Softwareauswahl	
	Momentan ist nur das Wichtigste des Systems installiert. Um das System an Thre Bedürfnisse anzupassen, können Sie eine oder mehrere der folgenden vordefinierten Software-Sammlungen installieren.	
	Welche Software soll installiert werden?	
	<ol> <li>Debian desktop environment</li> <li> GNOME</li> <li> Xrce</li> <li> GNOME Flashback</li> <li> KOE Plasma</li> <li> Debian-Desktop mit der Arbeitsumgebung Cinnamon</li> <li> WATE</li> <li> LXDE</li> <li> LXDt</li> <li> LXDt</li> <li> KB serven</li> </ol>	
	[] Standard-Systemwerkzeuge	
	<weiter></weiter>	
ab>	> Nächste Option ≪Leertaste> Auswählen ≪Enter> Knöpfe aktivieren	☆
ıb>	> Nächste Option ⊲Leertaste> Auswählen ≪Enter> Knöpfe aktivieren	♪
ιb>	> Nächste Option «Leertaste» Auswählen «Enter» Knöpfe aktivieren	2
ib>	> Nächste Option «Leertaste» Auswählen «Enter» Knöpfe aktivieren	₽
ab)	> Nächste Option ≺Leertaste> Auswählen ∢Enter> Knöpfe aktivieren	\$
ab>	> Nächste Option ≺Leertaste> Auswählen ∢Enter> Knöpfe aktivieren	₽
ib>	> Nächste Option «Leertaste» Auswählen «Enter» Knöpfe aktivieren	₽
ab>	> Nächste Option «Leentaste» Auswählen «Enter» Knöpfe aktivieren [1] Konfiguriere grub-pc Es scheint, als ob diese Installation von Debian das einzige Betriebssystem auf dies Domputer ist. Wenn dies der Fall ist, sollte es kein Problem sein, den Bootloader au Inrem primären Laufwerk zu installatern (auf der UEFI-Fartition/dem Boot Record).	<b>k</b> em f

Allerdings kann GRUB im vorher funktioniert.

<Nein>

dieses andere Betriebssystem vorläufig nicht mehr starten können. Nachhinein manuell konfiguriert werden, so dass alles wieder wie

Den GRUB-Bootloader auf Ihrem primären Laufwerk installieren?

<Zunück>

Bestätige diesen Bildschirm mit "Ja"

Bitte wähle mit der Pfeiltaste unbedingt das
werden wird es wahrscheinlich das Gerät "/dev/sda"
sein.

Eine falsche Auswahl führt dazu, dass sich das System nicht starten lässt. In diesem Fall musst Du leider noch einmal von Vorne anfangen. Das kommt vor, ist aber selten.

Danach hast Du es geschafft, Debian zu installieren. Zieh den USB-Stick ab und starte den Rechner neu

[1] Konfiguriere grub-pc         Das neu installierte System muss boot-fähig gemacht werden, indem der GRUB-Bootloader auf einem boot-fähigen Laufwerk installiert wird. Gewöhnlich wird GRUB auf Ihrem primären Laufwerk (auf dru EFI-Parition/dem Boot Record) Installiert. Nenn Sie GRUB aber auch auf einem anderen Laufwerk (bzw. einer anderen Partition) oder einem Wechseldaterträger installeren.         Gerät für die Bootloader-Installation:         Gerät von Hand eingeben         Vdeu/sda (tata-VBUX-HARODISK-VBIba408bb-6c2af\$f8)         <2urück>
k

Ab jetzt kommt nur noch Kommandozeile. Es ist aber wenig, versprochen!

Zunächst einmal, logst Du dich mit "root" und deinem Root-Passwort, dass Du vorhin eingeben hast ein: Du tippst "root" (Ohne Anführungszeichen) und bestätigst die Eingabe mit der Eingabetaste. Anschließend gibst Du das Passwort ein.

Anschließend sollte es in etwa so aussehen



Jetzt folgen eine Reihe von Kommandos. Jedes einzelne wird mit der Eingabetaste abgeschlossen.

## wget <a href="https://repo.lackert.eu/gateway/install.sh">https://repo.lackert.eu/gateway/install.sh</a>

chmod +x install.sh (Beachte, dass sich zwischen "chmod" "+x" und "install.sh" jeweils ein Leerzeichen befindet)

./install.sh

Jetzt kommen verschiedene Abfragen, wobei die erste darüber entscheidet, ob die eigentliche Installation von Teamspeak und allem, was nötig ist, überhaupt gestartet wird. Sie sollte also mit einem großem "J" bestätigt werden. Zwischen den Installationsvorgängen heißt es wieder "warten"

Ganz zum Schluss kommt die Frage nach dem Neustart. Auf die antwortest Du ebenfalls mit Ja. Und dann ...

#### geschafft. Herzlichen Glückwunsch!

Teamspeak sollte ab sofort automatisch gestartet werden. Auf dem Desktop findest Du ein Dokument, dass dir die Funktion der Bake erklärt. Solltest Du einmal Hilfe brauchen oder dein Gateway über "remote" administrieren ist anydesk vorinstalliert.



Ich wünsche viel Spaß mit deinem neuen Gateway.

Um die Sounddateien auf den Rechner zubekommen, empfehle ich filezilla, mit dem Du dich mit dem Gateway-Rechner verbinden kannst.